



Bundesverband des Deutschen Groß- und Außenhandels e.V.

INFORMATIONEN für Presse, Funk und Fernsehen

BGA: Außenhandel ohne Sommerpause

„Ohne Sommerpause ist der Außenhandel durchgestartet und hat sein Wachstum mit zweistelligen Zuwachsraten auch im August eindrucksvoll fortgesetzt. Die Ausfuhren in die EU-Länder außerhalb der Eurozone verzeichneten dabei mit über 14 Prozent den höchsten Zuwachs.“ Dies erklärt Anton F. Börner, Präsident des Bundesverbands des Deutschen Groß- und Außenhandels (BGA), zur Veröffentlichung der aktuellen Außenhandelszahlen heute in Berlin.

Zuvor hatte das Statistische Bundesamt die vorläufigen Ergebnisse der Außenhandelszahlen für August 2007 veröffentlicht. So wurden in diesem Zeitraum Waren im Wert von 77,7 Milliarden Euro exportiert (+ 12,4 Prozent) und Waren im Wert von 63,6 Milliarden Euro importiert. Der Außenhandelsbilanzüberschuss lag damit kalender- und saisonbereinigt um 14,1 Prozent über dem Wert des Vorjahreszeitraums. Die Ausfuhren in die EU-Länder stiegen im Berichtszeitraum um 11,8 Prozent, die Ausfuhren in Drittländer sogar um 13,4 Prozent. Die Importe aus Drittländern hingegen verzeichneten lediglich einen Anstieg um 2,5 Prozent.

„Die August-Zahlen zeigen, dass der deutsche Außenhandel mit seinen innovationsgeführten Produkten gut gerüstet ist und bislang die positive weltwirtschaftliche Entwicklung etwaige Effekte eines teuren Euros überwiegt. Zugleich spüren wir positiv den preisdämpfenden Effekt bei den Importen“, so Börner abschließend.

62, Berlin, 9. Oktober 2007

Ansprechpartner:

André Schwarz

Pressesprecher

Telefon: 030/ 59 00 99 520

Telefax: 030/ 59 00 99 529